

LUDWIG BECK

Ludwig Beck

**Hauptversammlung
30. Mai 2005**

LUDWIG BECK

- LUDWIG BECK 2004
- Ertragssituation
- Finanzüberblick
- aktueller Stand per 04.2005 / Ausblick 2005

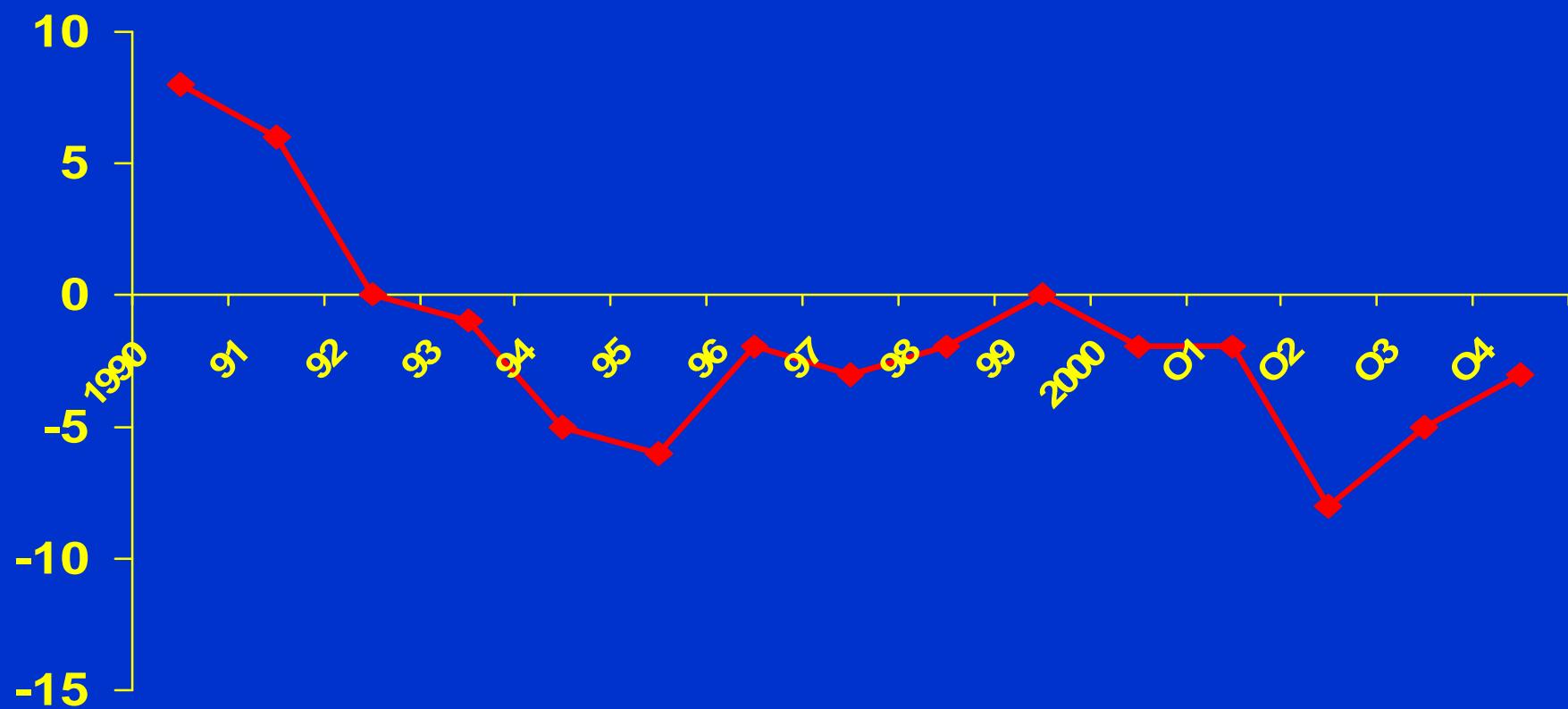
LUDWIG BECK 2004

Allgemeine wirtschaftliche Rahmenbedingungen

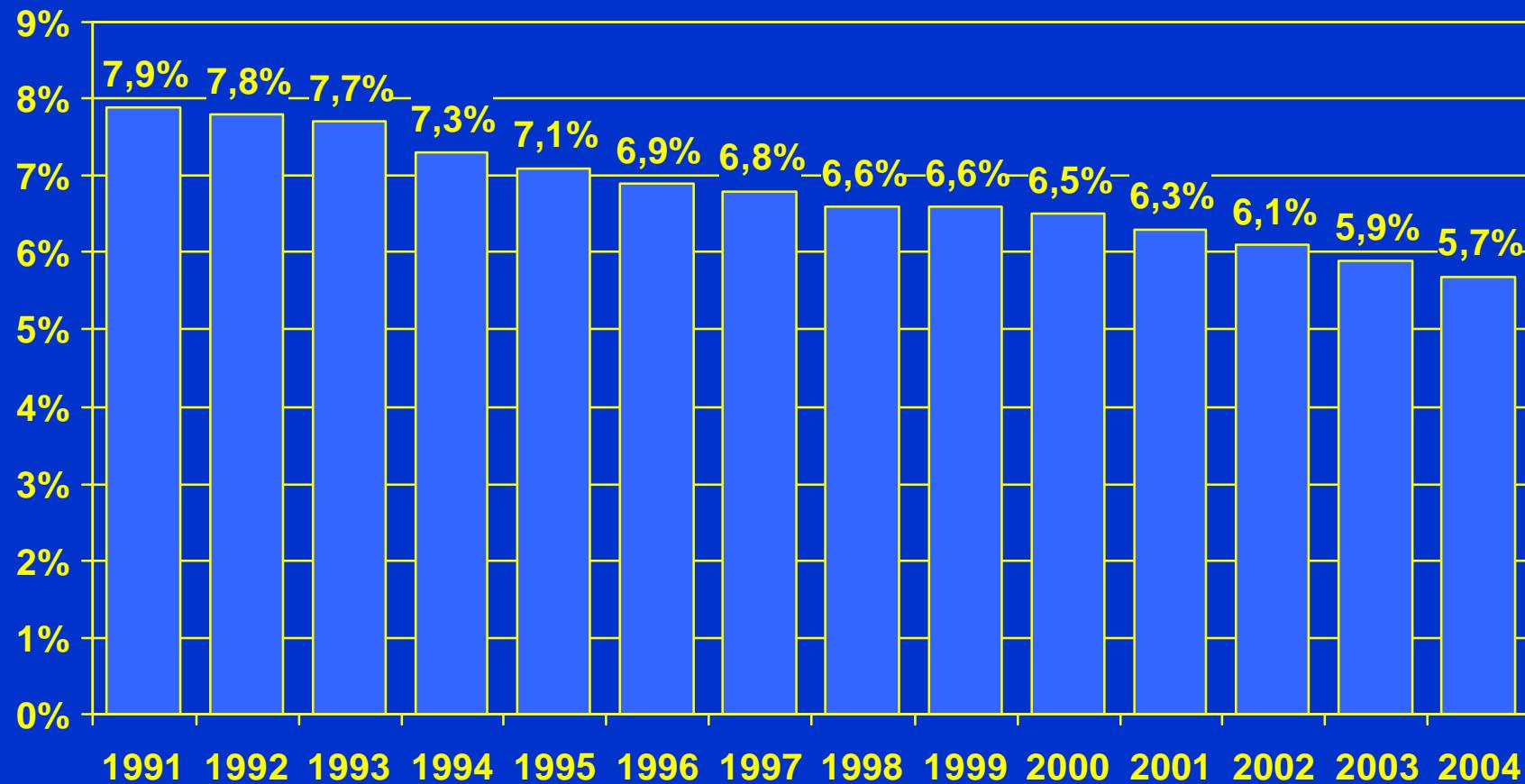
- **Reale Steigerung des BIP um 1,7 %**
- **Private Konsumausgaben erneut rückläufig (-0,3 %)**
- **Sparquote mit 10,9 % auf höchstem Stand seit 1995**
- **Textil-Einzelhandel insgesamt mit - 3,0 % z. VJ erneut rückläufig**

Umsätze Textilbranche 1990 – 2004

in % z.VJ

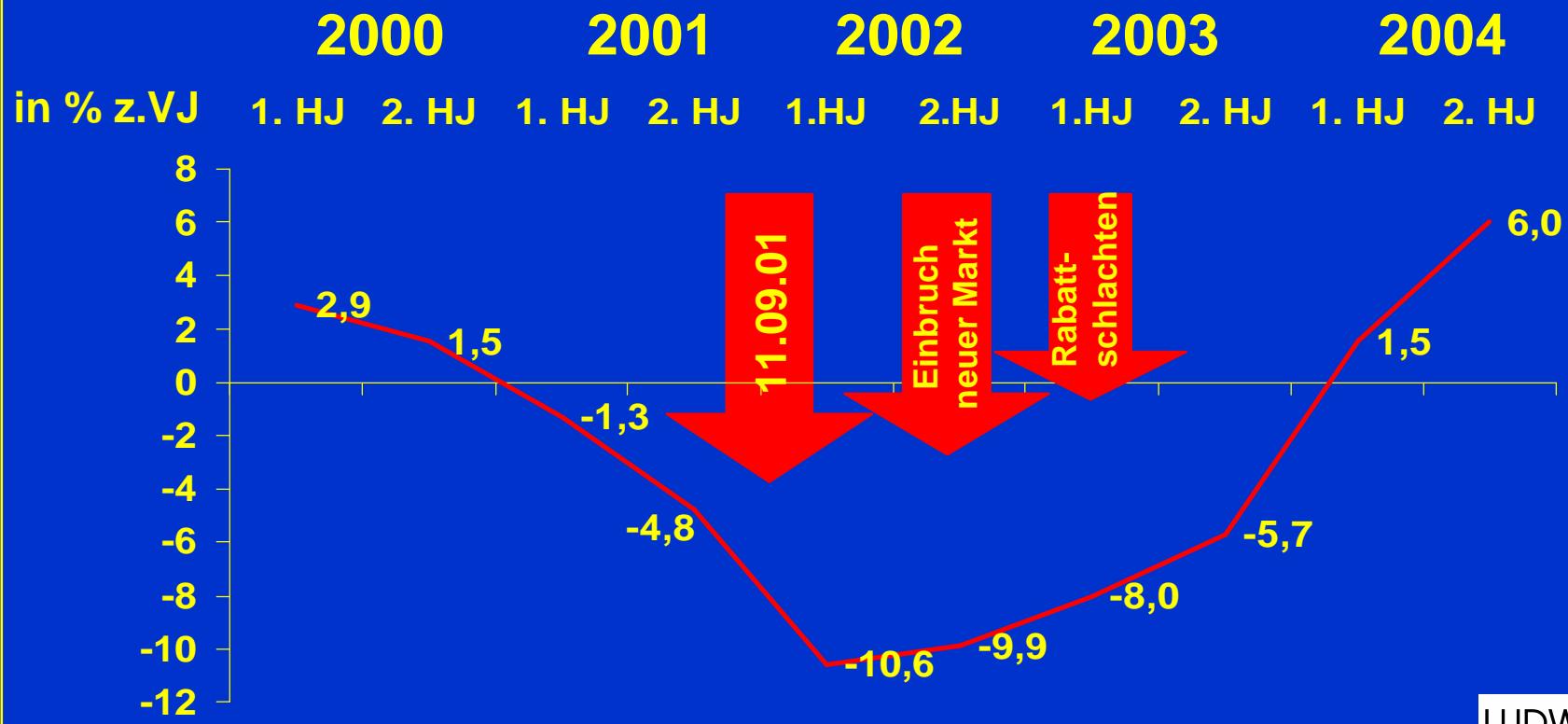


Anteil Bekleidung und Schuhe an Privatem Konsum (nominal)



LUDWIG BECK 2004

Deutlicher Umsatz-Turnaround in 2004 /
eindeutige Firmenkonjunktur am Marienplatz

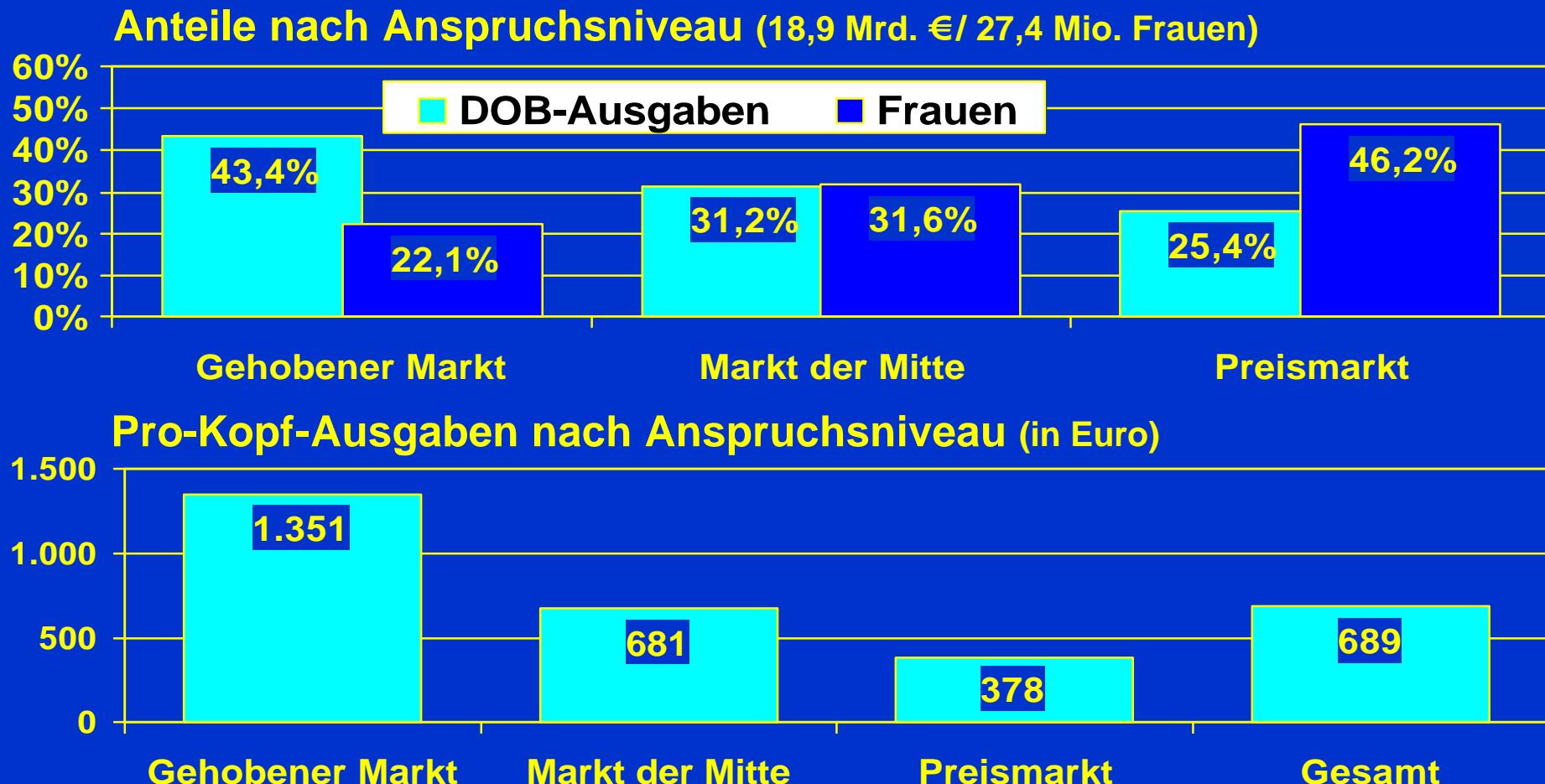


LUDWIG BECK 2004

LUDWIG BECK AG / MPL

- Grundsätzliche strategische Ausrichtung
- Trading Up am MPL forciert Umsatzentwicklung

DOB-Ausgaben in Deutschland, West 2004



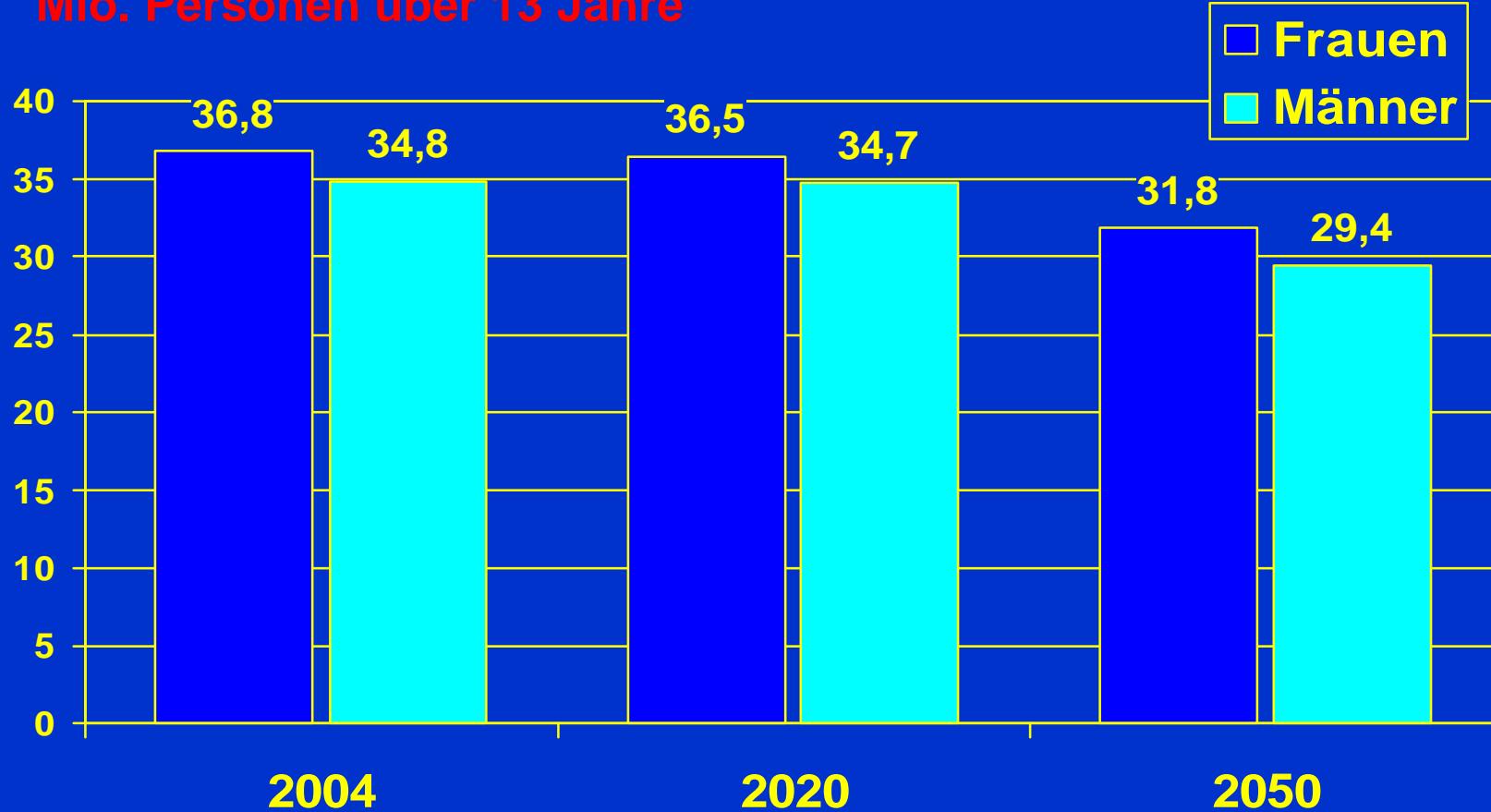
LUDWIG BECK 2004

LUDWIG BECK AG / MPL

- Grundsätzliche strategische Ausrichtung
- Trading Up am MPL forciert Umsatzentwicklung
 - Kombiabteilung, 1. OG
 - Große Größen
 - Accessoires / Lederwaren, EG
 - Hautnah, EG
- Ausbau der Zielgruppe „Moderne Klassikerin“

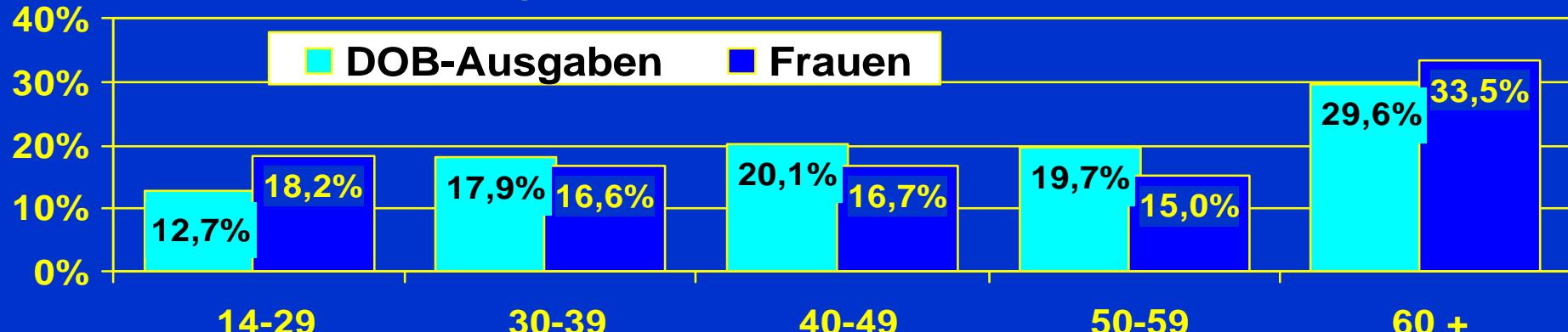
Entwicklung der Bevölkerung in Deutschland (Mio. Personen)

Mio. Personen über 13 Jahre

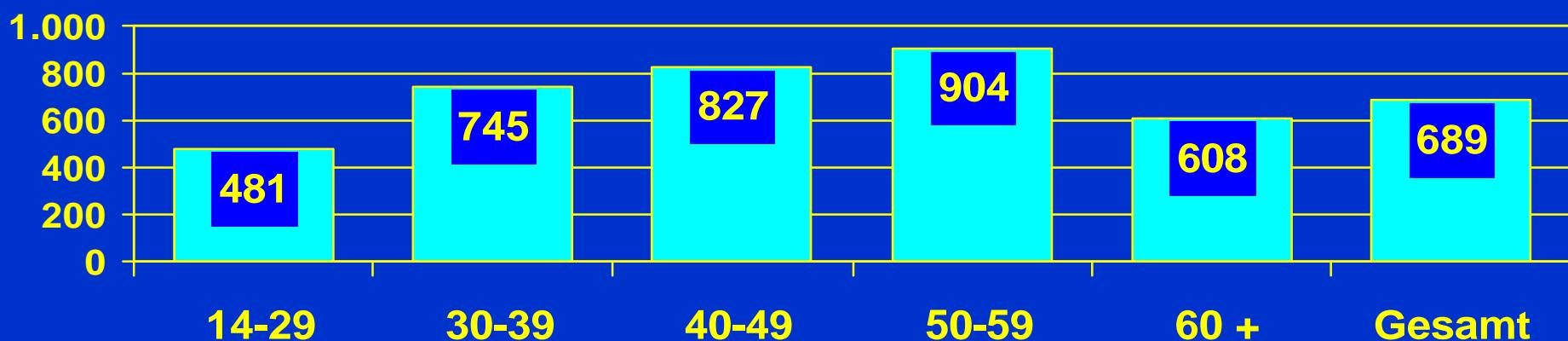


DOB-Ausgaben in Deutschland, West 2004

Anteile nach Altersgruppen (18,9 Mrd. € / 27,4 Mio. Frauen)



Pro-Kopf-Ausgaben nach Altersgruppen (in Euro)



LUDWIG BECK 2004

LUDWIG BECK AG / MPL

- Konsequenter weiterer Ausbau Haus MPL in den nächsten Jahren
- Steigerung des Erlebniswertes durch Hausaktionen
- Deutliche Intensivierung PR
- Rohertragssteigerung um 0,5 % - Punkte
- Steigerung der Mitarbeiterleistung um 5,8 %

LUDWIG BECK 2004

LUDWIG BECK AG

- Eröffnung Riem März 2004
- Rückgabe EG-Fläche und Umbau pep
- Schließung der Outlets in Hechingen und Kuchen geplant
- Umsatzsprung Hautnah / 5 Höfe

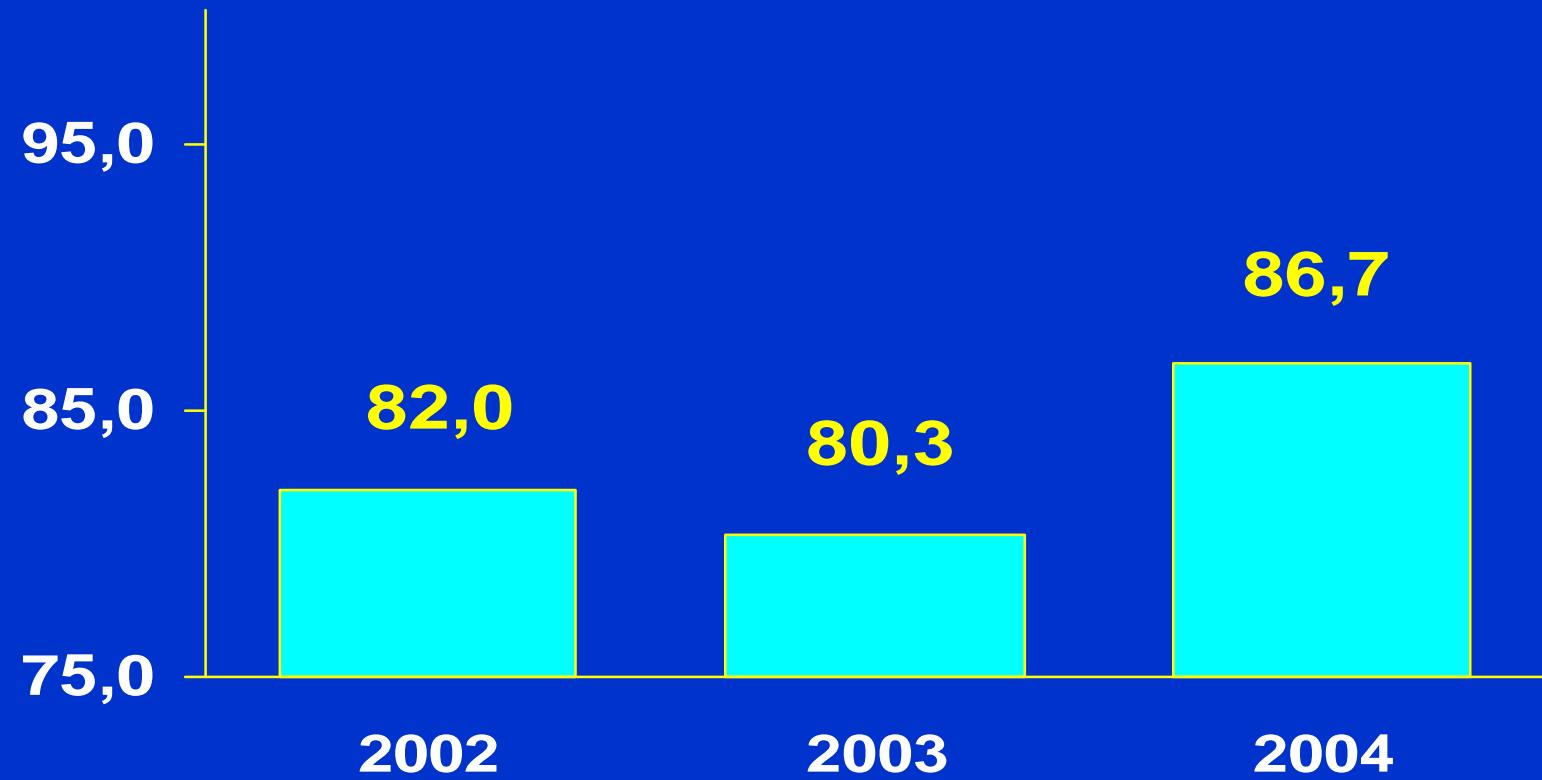
LUDWIG BECK 2004

LUDWIG BECK Vertriebs GmbH

- Positiver EBIT von 0,1 Mio. € (VJ - 0,2 Mio. €)
- Weitere Ergebnissesteigerung geplant (vor evtl. Schließungskosten)
- Reduzierung des Filialportfolios
Kontinuierliche und konsequente Optimierung
der Filialstrukturen
- Weiterhin keine Neueröffnungen

Nettoumsatzentwicklung

Mio. EUR



Ergebnis EBITDA

Mio. EUR

10

6,9

5,4

7,0

5

0

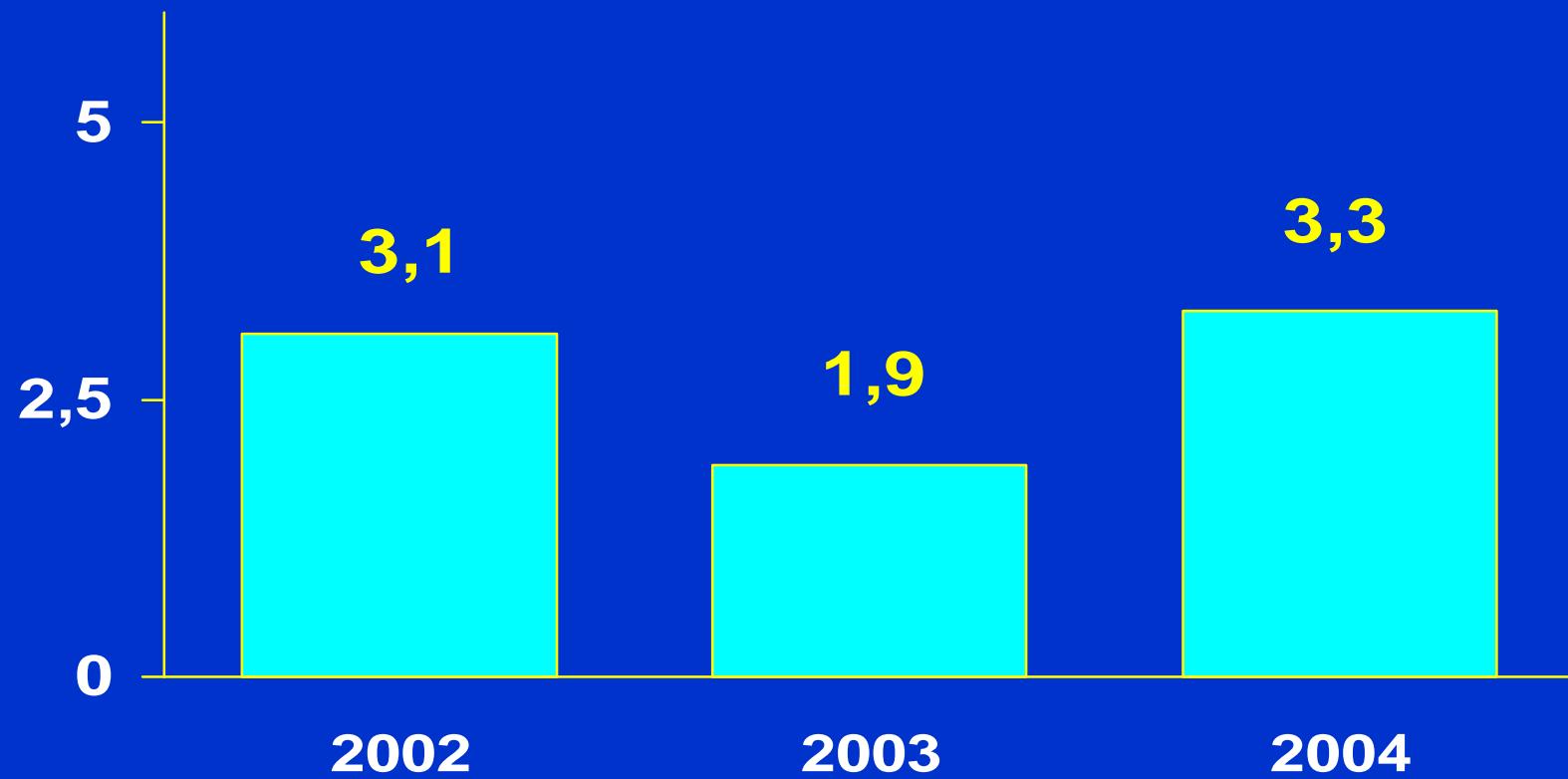
2002

2003

2004

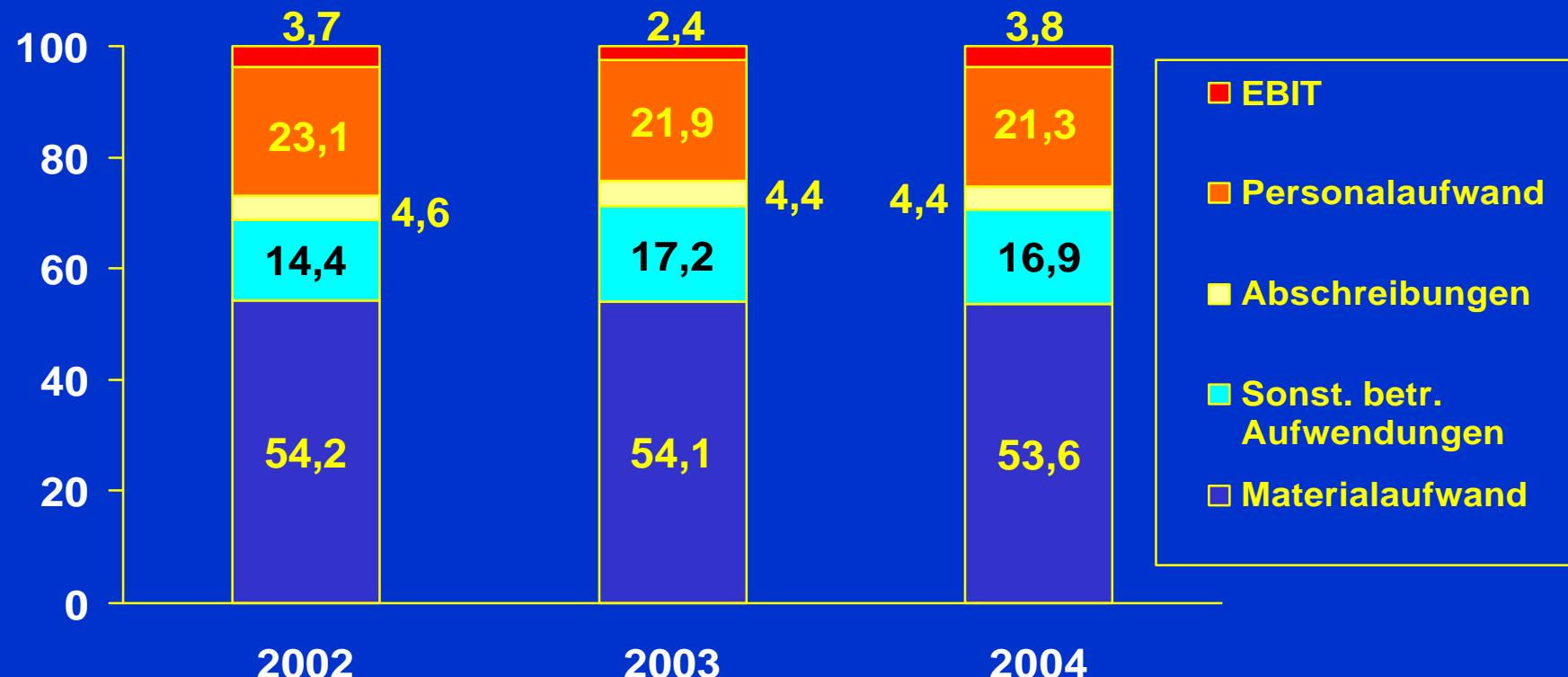
Betriebsergebnis EBIT

Mio. EUR



Kostenstruktur von LUDWIG BECK

Kosten und EBIT in % des Nettoumsatzes ⁽¹⁾



Anm: (1) Personalaufwand und sonstige betriebl. Aufwendungen saldiert mit zugeordneten sonstigen betrieblichen Erträgen und aktivierten Eigenleistungen

Maßnahmen senken die Personalkostenquote

- Personalkostenquote 2002: 23,1 %
2003: 21,9 %
2004: 21,3 %
- Nullrunden 2003 / 2004 / 2005
- Einführung der 40-Stundenwoche ab 5.2003
- Gehaltskürzungen im Führungskräftebereich

Ergebniszusammensetzung (EBIT) nach Segmenten

(in Mio. €)	2003	2004	Veränderung
Einzelhandel	2,2	3,2	+ 1,1
Franchise	- 0,2	0,1	+ 0,3
Konzern	1,9	3,3	+ 1,3

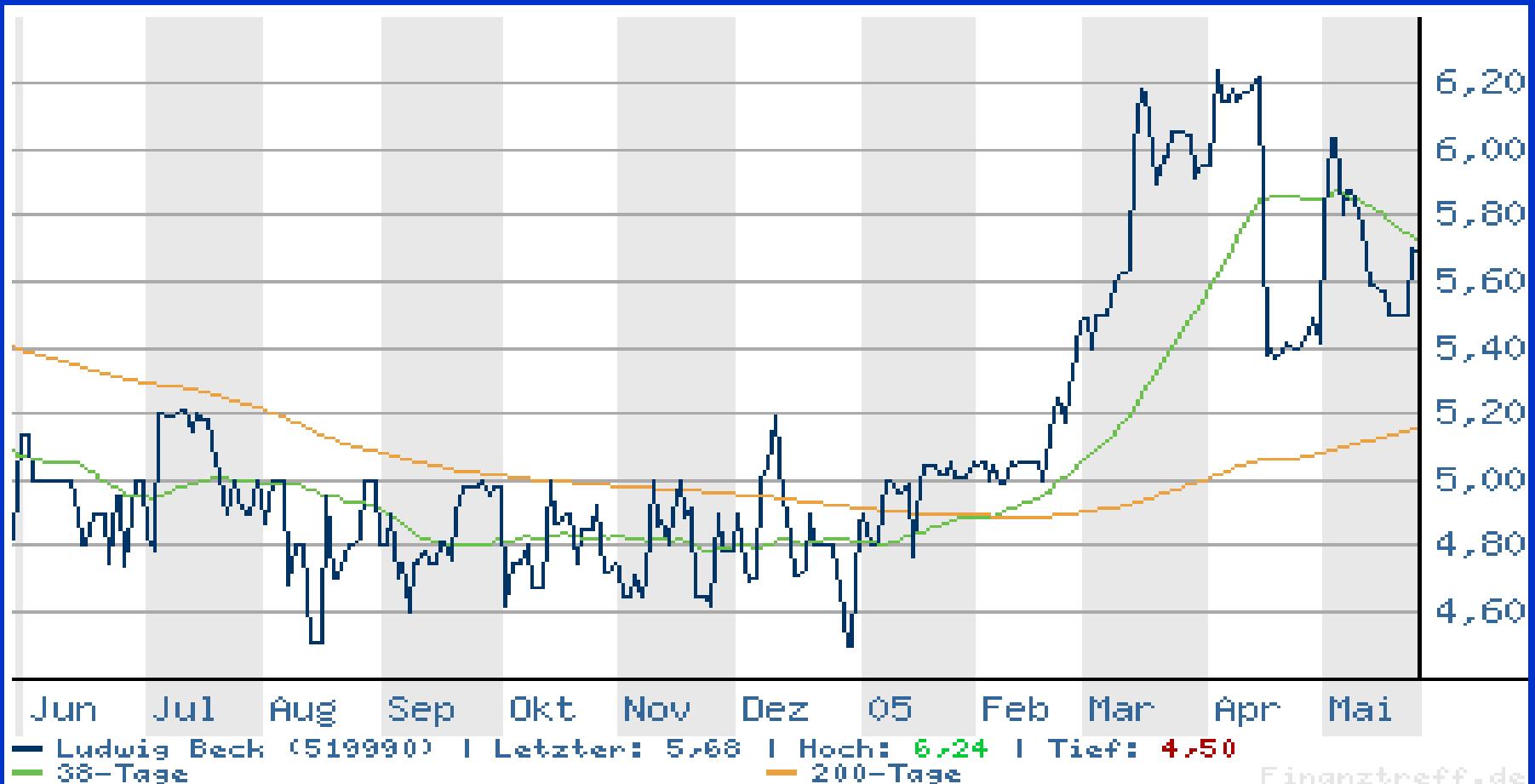
Konzernergebnis 2004

(in Mio. €)	2004	2003	Veränderung
Ergebnis vor Steuern	- 0,7	- 1,7	+ 1,0
Konzernjahresfehlbetrag vor Minderheiten	- 0,2	- 0,9	+ 0,7

Konzernbilanz 2004 in Mio. EUR

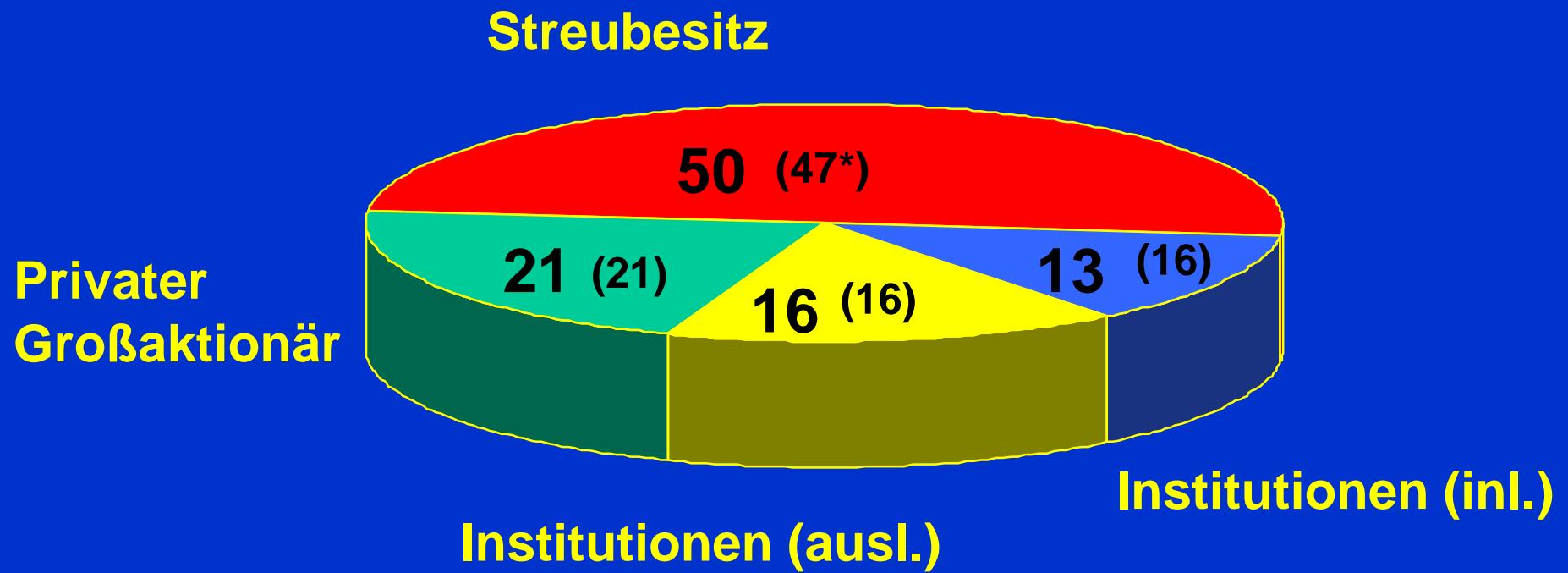
Aktiva	2004	2003	Passiva	2004	2003
kurzfristige Vermögenswerte	12,4	12,6	kurzfristige Verbindlichkeiten	22,5	19,1
langfristige Vermögenswerte	100,2	99,6	langfristige Verbindlichkeiten	48,9	51,0
			Eigenkapital	41,3	42,2
Summe	112,6	112,3		112,6	112,3

LUDWIG BECK-Aktie - Kursentwicklung



Aktionärsstruktur von LUDWIG BECK in %

Stand 30.09.2004

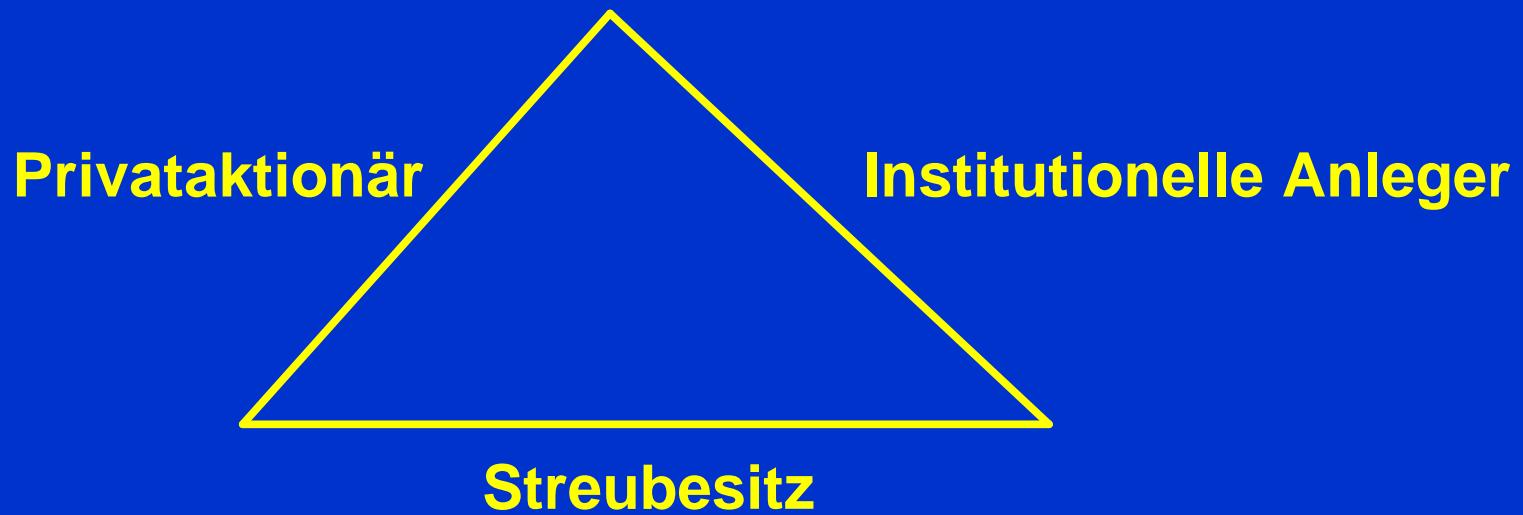


* angepasste Werte (Basis: Rücklaufquote 91,1 %)

Die LUDWIG BECK AG hat derzeit ca. 4.400 Aktionäre

Aktionärsstruktur LUDWIG BECK

Goldenes Aktionärsdreieck



⇒ **Kapitalmaßnahmen
über den Kapitalmarkt darstellbar**

LUDWIG BECK - Kapitalmaßnahmen

Top 5

Schaffung eines genehmigten Kapitals

Top 6

**Ausgabe von
Wandelschuldverschreibungen**

Top 7

Ausgabe von Genussrechten

- **Es handelt sich um Vorratsbeschlüsse**
- **LUDWIG BECK könnte dadurch schnell und flexibel handeln**

LUDWIG BECK: Ausblick 2005

- Konjunktur** : keine deutliche Belebung der Binnenkonjunktur
 - Branchensituation** : keine positive Branchenentwicklung
 - LUDWIG BECK** : Fortschreibung der Firmenkonjunktur
-
- ⇒ weiterhin stringentes Kostenmanagement
 - ⇒ Überprüfung des Filialportfolios

LUDWIG BECK: Ausblick 2005

- die Aufgabe -

Erhöhung der Rohertragsmarge

Reduzierung der Kostenquote

Verbesserung der EBIT-Marge

¶ **2004: Die Tauchfahrt ist beendet.**

¶ **2005: Rückkehr zur Dividendenfähigkeit !**

LUDWIG BECK: per April 2005

- das Ergebnis -

Deutliche Fortschritte erreicht

Erhöhung der Rohertragsmarge + 1,0 %-Punkte

Reduzierung der Kostenquote * ./ 2,0 %-Punkte

Verbesserung der EBIT- Marge + 3,0 %-Punkte

* Personalaufwand und sonstige betriebl. Aufwendungen saldiert mit zugeordneten sonstigen betrieblichen Erträgen und aktivierten Eigenleistungen

LUDWIG BECK – per April 2005

Veränderung ggü. VJ

Nettorohhertrag



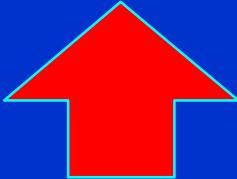
+ 0,3 Mio. EUR

Kosten-
verbesserung *



+ 0,5 Mio. EUR

EBIT-
Steigerung



+ 0,8 Mio. EUR

Die abgesteckten Ziele wurden erreicht.

* Personalaufwand und sonstige betriebl. Aufwendungen saldiert mit zugeordneten sonstigen betrieblichen Erträgen und aktivierten Eigenleistungen

LUDWIG BECK

Ludwig Beck

LUDWIG BECK

„Erfolg ist unser Ziel“

LUDWIG BECK

Ludwig Beck

**Hauptversammlung
30. Mai 2005**